

Pressemitteilung



RZV-Engagement in Forschung und Entwicklung vom Stifterverband ausgezeichnet

(Wetter / 3.6.2024) Der Stifterverband, eine Gemeinschaftsinitiative von Unternehmen und Stiftungen, die ganzheitlich in den Bereichen Bildung, Wissenschaft und Innovation berät, vernetzt und fördert, hat RZV für das Engagement zum Berichtssystem für Forschung und Innovation in Deutschland und Europa ausgezeichnet. Mit knapp 500.000 Euro investierte RZV im Jahr 2023 in verschiedene Förderprojekte des Innovationsfonds unter Aufsicht des Gemeinsamen Bundesausschusses. Die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten konzentrierten sich vor allem in die Nutzung intersektoraler Akten in der Geriatrie und die Dokumentation von Telekonsilen in unterschiedlichen Indikationen. Bedeutende Anteile der Innovationsförderung steckte RZV in die Bereitstellung FHIR-basierter Anwendungen, um Verfahren des Telemonitorings von Vitaldaten zu gewährleisten. Techniken zur tieferen Anbindung von Primärsystemen in Klinik und Praxis förderten zudem die einfache Arbeit mit intersektoralen Akten. Die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten bleiben damit auch ein wesentlicher Baustein für die erfolgreiche Nutzung der RZV eHealth-Anwendungen bei über 1.500 Ärztinnen und Ärzten.

Zeichen: 1.240 (mit Leerzeichen)

Diese Pressemitteilung sowie andere aktuelle Informationen zum Herunterladen finden Sie unter <https://www.rzv.de/unternehmen/news>

Über RZV

Mit dem Gründungsjahr 1968 zählt die RZV GmbH zu den erfahrensten und beständigsten IT-Unternehmen im deutschen Gesundheitswesen. Beginn die RZV-Geschichte mit der reinen Datenverarbeitung für die Evangelische Stiftung Volmarstein, schätzen heute 1.300 Einrichtungen aus dem Gesundheitswesen, dem sozialen und öffentlichen Bereich RZV als kompetenten Ansprechpartner im gesamten IT-Umfeld und gleichzeitig als Betreiber hochmoderner Data-Centern. Zum umfangreichen Produkt-Portfolio gehören SAP-Lösungen für das Finanz- und Rechnungswesen sowie das Patientenmanagement IS-H. Im klinischen Bereich setzt RZV auf das skalierbare Informationssystem M-KIS, verbindet aber auch alle anderen klinischen Verfahren. Für die intersektorale Kommunikation steht die RZV eHealth-Plattform mit der Elektronischen Fallakte (RZV-EFA) zur Verfügung und ist insbesondere für komplexe Behandlungssituationen geeignet, die eine enge Kooperation der Leistungserbringer über Einrichtungs- und Sektorengrenzen hinweg erfordern. Mit der SAP-qualifizierten Eigenentwicklung RZV.Social wurde das hochintegrierte KIS erweitert und auf den Bereich der Non-Profit-Organisationen ausgedehnt. Neben dem Gesundheits- und Sozialmarkt bedient RZV erfolgreich Einrichtungen, Institutionen und Verbände im Öffentlichen Bereich mit der Online-Plattform RZV.Portal für das Personalmanagement. Im Mittelpunkt dieser Lösung steht die Lohn- und Gehaltabrechnung mit KIDICAP, mit der jährlich 5 Millionen Personalfälle in Volmarstein abgerechnet werden. Das Unternehmen mit Sitz in Wetter (Ruhr) beschäftigt 290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unterhält Geschäftsstellen in Berlin und Bielefeld.